

Die Tür meines Geräteraumes klemmt: Was kann ich tun?

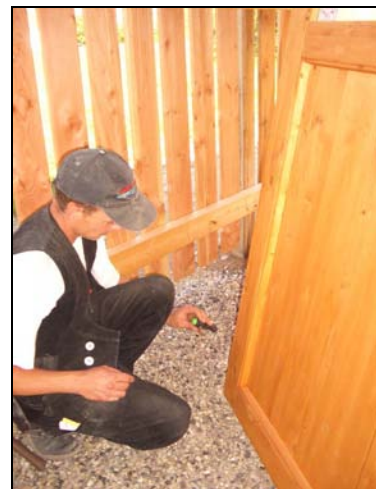
Aufgrund von Witterungseinflüssen kann es vorkommen, dass Holztüren – trotz richtiger Montage – nicht mehr sauber schließen. Holz ist ein Naturbaustoff und wird immer arbeiten. Da die Anfahrtkosten in keinem Verhältnis zur Arbeitsleistung (5-10 Minuten) stehen, haben wir Ihnen eine kurze Anleitung erstellt, mit deren Hilfe Sie das Problem schnell selbst beheben können.



Die drei Bolzen an den Scharnieren der Tür werden mit Hilfe eines Schraubendrehers sowie eines Hammers nach oben herausgeschlagen.



Die Tür wird ausgehängt und beiseite gestellt.



Mit Hilfe eines Kreuzschraubendrehers werden die Scharniere in die Tür gedreht. Zu beachten ist dabei, dass bei allen drei Scharnieren die gleiche Anzahl von Umdrehungen gemacht wird, da ansonsten der Tür-Anschlag nicht mehr parallel zum Rahmen steht. **Zu empfehlen sind ein bis zwei Umdrehungen.**

Dann die Tür wieder einsetzen und die Bolzen von oben einstecken.

Als Empfehlung möchten wir noch anmerken, dass Sie **nach dem Streichen** der Tür den Glas- sowie den Holzeinsatz vorsorglich mit transparentem Silikon abdichten sollten. Außerdem ist es zu empfehlen, einen **Türstopper** anzubringen, der verhindert, dass die nicht geschlossene Tür bei starkem Wind umschlägt und dadurch eventuell die Scharniere ausreißen.